

Die **Kassenärztliche Vereinigung Hessen**,

- nachstehend „KV Hessen“ genannt -

und

die **AOK — Die Gesundheitskasse in Hessen**,

der **BKK Landesverband Süd Regionaldirektion Hessen**,

die **IKK classic**,

die **KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Frankfurt**,

die **Sozialversicherung für Landwirtschaft**,

Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse,

die **Ersatzkassen**

- **Techniker Krankenkasse (TK)**
- **BARMER**
- **DAK-Gesundheit**
- **Kaufmännische Krankenkasse - KKH**
- **Handelskrankenkasse (hkk)**
- **HEK - Hanseatische Krankenkasse**

gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:

**Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek),
vertreten durch die Leiterin der Landesvertretung Hessen**

- nachfolgend „Krankenkassen“ genannt –

schließen nachfolgende

Protokollnotiz

zur Arzneimittel-Vereinbarung nach § 84 SGB V für 2019

1. Gemäß Nr. 2 Abs. 1 Satz 4 der Rahmenvorgaben nach § 84 Abs. 6 vom 01.10.2018 für das Jahr 2019 sind sich die regionalen Vertragspartner einig, die Verordnungskosten der ab dem 01.01.2014 zugelassenen Arzneimittel zur Behandlung der chronischen Hepatitis C als Praxisbesonderheit im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsprüfung (§ 106b SGB V) anzuerkennen.
2. Die KV Hessen wird für die Anerkennung der Praxisbesonderheit nach Ziffer 1 dieser Protokollnotiz folgende GOP in den Hessenziffern aufnehmen:

98522	Arzneimittel, die ab dem 01.01.2014 zur Behandlung der chronischen Hepatitis C zugelassen sind.
-------	---

Bad Homburg, Dresden, Frankfurt am Main, Kassel, den 17.04.19



[Handwritten Signature]
Kassenärztliche Vereinigung Hessen



[Handwritten Signature]
AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen

.....
BKK Landesverband Süd

.....
IKK classic

.....
SVLFG als Landwirtschaftliche
Krankenkasse

.....
Knappschaft, Regionaldirektion Frankfurt

.....
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
Die Leiterin der vdek-Landesvertretung
Hessen

1. Gemäß Nr. 2 Abs. 1 Satz 4 der Rahmenvorgaben nach § 84 Abs. 6 vom 01.10.2018 für das Jahr 2019 sind sich die regionalen Vertragspartner einig, die Verordnungskosten der ab dem 01.01.2014 zugelassenen Arzneimittel zur Behandlung der chronischen Hepatitis C als Praxisbesonderheit im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsprüfung (§ 106b SGB V) anzuerkennen.
2. Die KV Hessen wird für die Anerkennung der Praxisbesonderheit nach Ziffer 1 dieser Protokollnotiz folgende GOP in den Hessenziffern aufnehmen:

98522	Arzneimittel, die ab dem 01.01.2014 zur Behandlung der chronischen Hepatitis C zugelassen sind.
-------	---

Bad Homburg, Dresden, Frankfurt am Main, Kassel, den 17.04.19



[Handwritten Signature]

.....
Kassenärztliche Vereinigung Hessen

.....
AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen



[Handwritten Signature]

BKK Landesverband Süd
Jacqueline Kunze
Vorstand

.....
BKK Landesverband Süd
Jacqueline Kunze
Vorstand

.....
IKK classic

.....
SVLFG als Landwirtschaftliche
Krankenkasse

.....
Knappschaft, Regionaldirektion Frankfurt

.....
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
Die Leiterin der vdek-Landesvertretung
Hessen

1. Gemäß Nr. 2 Abs. 1 Satz 4 der Rahmenvorgaben nach § 84 Abs. 6 vom 01.10.2018 für das Jahr 2019 sind sich die regionalen Vertragspartner einig, die Verordnungskosten der ab dem 01.01.2014 zugelassenen Arzneimittel zur Behandlung der chronischen Hepatitis C als Praxisbesonderheit im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsprüfung (§ 106b SGB V) anzuerkennen.
2. Die KV Hessen wird für die Anerkennung der Praxisbesonderheit nach Ziffer 1 dieser Protokollnotiz folgende GOP in den Hessenziffern aufnehmen:

98522	Arzneimittel, die ab dem 01.01.2014 zur Behandlung der chronischen Hepatitis C zugelassen sind.
-------	---

Bad Homburg, Dresden, Frankfurt am Main, Kassel, den 17.04.19




 Kassenärztliche Vereinigung Hessen

.....
 AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen

.....
 BKK Landesverband Süd

.....

 IKK classic

.....
 SVLFG als Landwirtschaftliche
 Krankenkasse

.....
 Knappschaft, Regionaldirektion Frankfurt

.....
 Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
 Die Leiterin der vdek-Landesvertretung
 Hessen

1. Gemäß Nr. 2 Abs. 1 Satz 4 der Rahmenvorgaben nach § 84 Abs. 6 vom 01.10.2018 für das Jahr 2019 sind sich die regionalen Vertragspartner einig, die Verordnungskosten der ab dem 01.01.2014 zugelassenen Arzneimittel zur Behandlung der chronischen Hepatitis C als Praxisbesonderheit im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsprüfung (§ 106b SGB V) anzuerkennen.
2. Die KV Hessen wird für die Anerkennung der Praxisbesonderheit nach Ziffer 1 dieser Protokollnotiz folgende GOP in den Hessenziffern aufnehmen:

98522	Arzneimittel, die ab dem 01.01.2014 zur Behandlung der chronischen Hepatitis C zugelassen sind.
-------	---

Bad Homburg, Dresden, Frankfurt am Main, Kassel, den 17.04.19



[Handwritten Signature]

.....
Kassenärztliche Vereinigung Hessen

.....
AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen

.....
BKK Landesverband Süd

.....
IKK classic

i.A. Jupp

.....
SVLFG als Landwirtschaftliche
Krankenkasse

.....
Knappschaft, Regionaldirektion Frankfurt

.....
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
Die Leiterin der vdek-Landesvertretung
Hessen

1. Gemäß Nr. 2 Abs. 1 Satz 4 der Rahmenvorgaben nach § 84 Abs. 6 vom 01.10.2018 für das Jahr 2019 sind sich die regionalen Vertragspartner einig, die Verordnungskosten der ab dem 01.01.2014 zugelassenen Arzneimittel zur Behandlung der chronischen Hepatitis C als Praxisbesonderheit im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsprüfung (§ 106b SGB V) anzuerkennen.
2. Die KV Hessen wird für die Anerkennung der Praxisbesonderheit nach Ziffer 1 dieser Protokollnotiz folgende GOP in den Hessenziffern aufnehmen:

98522	Arzneimittel, die ab dem 01.01.2014 zur Behandlung der chronischen Hepatitis C zugelassen sind.
-------	---

Bad Homburg, Dresden, Frankfurt am Main, Kassel, den 17.04.19



[Handwritten Signature]
Kassenärztliche Vereinigung Hessen

.....
AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen

.....
BKK Landesverband Süd

.....
IKK classic

.....
SVLFG als Landwirtschaftliche
Krankenkasse



.....
Knappschaft, Regionaldirektion Frankfurt

.....
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
Die Leiterin der vdek-Landesvertretung
Hessen

1. Gemäß Nr. 2 Abs. 1 Satz 4 der Rahmenvorgaben nach § 84 Abs. 6 vom 01.10.2018 für das Jahr 2019 sind sich die regionalen Vertragspartner einig, die Verordnungskosten der ab dem 01.01.2014 zugelassenen Arzneimittel zur Behandlung der chronischen Hepatitis C als Praxisbesonderheit im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsprüfung (§ 106b SGB V) anzuerkennen.
2. Die KV Hessen wird für die Anerkennung der Praxisbesonderheit nach Ziffer 1 dieser Protokollnotiz folgende GOP in den Hessenziffern aufnehmen:

98522	Arzneimittel, die ab dem 01.01.2014 zur Behandlung der chronischen Hepatitis C zugelassen sind.
-------	---

Bad Homburg, Dresden, Frankfurt am Main, Kassel, den 17.04.19



.....
Kassenärztliche Vereinigung Hessen

.....
AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen

.....
BKK Landesverband Süd

.....
IKK classic

.....
SVLFG als Landwirtschaftliche
Krankenkasse

.....
Knappschaft, Regionaldirektion Frankfurt


.....
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
Die Leiterin der vdek-Landesvertretung
Hessen